



Filmförderungsinstitution der Länder seit 1951  
Schloss Biebrich  
Rheingaustraße 140  
65203 Wiesbaden

Redaktion: 06 11 / 96 60 04-0  
Fax: 06 11 / 96 60 04-11  
eMail: [film@fbw-filmbewertung.com](mailto:film@fbw-filmbewertung.com)  
Website: [www.fbw-filmbewertung.com](http://www.fbw-filmbewertung.com)

## **Pressemitteilung: FBW-Prädikate aktuell**

Direktorin: Bettina Buchler  
Redaktion: Rosetta Braun, Mirjam Mieth

### **Sitzung 1210**

#### **Prädikat besonders wertvoll**

##### **Habermann**

Drama; Spielfilm . Deutschland; Österreich; Tschechien 2009

Sudetenland 1937: Mit der Hochzeit des deutschen Unternehmers August Habermann (Mark Waschke) und der schönen jüdisch-tschechischen Jana (Hannah Herzsprung) zeichnet sich das herandrohende Unheil der kommenden Jahre bereits ab. Probleme bekommt der reiche Mühlen- und Sägewerksbesitzer nicht nur mit den rebellierenden, tschechischen Arbeitern sondern auch mit dem Einzug des grausamen Naziregimes unter der Führung des gewissenlosen SS-Mannes Kosloski (in Bestform: Ben Becker). Langsam aber unabwendbar steigern sich in HABERMANN unterschwellige Bedrohung und menschliche Grausamkeit. Die aufwühlende, europäische Koproduktion inszeniert die Zeit der Besetzung und der politischen Grauzone eindrucksvoll, ohne dabei eine Seite zu heroisieren oder zu verteufeln. HABERMANN bildet historische Wahrheiten und bewegende Schicksale ab, deren Folgen auch heute noch spürbar sind. Ein cineastisch selten aufbereitetes Stück Geschichte, als Koproduktion auf beste Weise zusammengefügt.

##### **Der kleine Nick**

Filmstart: 26.08.10  
Komödie; Spielfilm; Kinderfilm . Frankreich 2009

Ende der 1950er Jahre erblickte „Le Petit Nicolas“ als überaus sympathischer Held der Geschichten von Comicauteur René Goscinny (u.a. der Schöpfer von Asterix) und Cartoonist Jean-Jacques Sempé das Licht der Welt. Und nun darf der fantasiebegabte kleine Nick mit seinen Schulfreunden in der französisch-belgischen Realverfilmung sein erstes Kinoabenteuer erleben. Liebhaber der Buchvorlage und Freunde des französischen Films werden sich in dieser einfallsreichen Komödie bestens unterhalten fühlen. Mit subtilem Humor werden die einzelnen Episoden und Pointen um die Schule, Bandenspiele und den Ärger mit den Eltern zu einer geschlossenen Geschichte kurzweilig zusammengefügt. Ganze Arbeit leistet die perfekte und liebevolle Ausstattung mit 50er Jahre Setdesign, charmanten Kostümen und eleganten Oldtimern. So überzeugt die lebhaft adaptierte märchenhafte, detailreich und mit unverwechselbar feinsinnigem französischem Humor als ein großer Kinospaß für Kinder und Erwachsene jeden Alters. Zum Schwelgen.

## **Women without Men**

Filmstart: 01.07.10

Drama; Spielfilm . Deutschland; Frankreich; Österreich 2009

Videokünstlerin und Regisseurin Shirin Neshat gelang mit dieser Romanverfilmung nicht nur die bildgewaltige Darstellung von vier Frauenschicksalen im Iran während der Machtübernahme des Schahs 1953. Sie spiegelt in poetischer Form auch die Kritik an aktuellen politischen Zuständen. Die totalitäre Herrschaft der Männer zwingt vier Frauen in unterschiedliche Rollen der Unterdrückung: die unmündige Schwester, die Prostituierte, das Vergewaltigungsoffer oder die unglückliche Ehefrau. Sie alle suchen nach Freiheit, Erlösung und Heilung, als sich ihre Schicksale in einer fern gelegenen Villa mit wundersamen Garten berühren. In subjektiven, beinahe surrealen Bildern und Metaphern voller Wucht und gleichzeitig melancholischer Eleganz beschwört die Regisseurin ambivalente Zustände und traumhafte Stimmungen von Hoffnung und Ausweglosigkeit, Schmerz, Aufbruch und sozialer Ungerechtigkeit herauf. Das ausdrucksstarke internationale Schauspielensemble und der emotionale Klang der Musik geben dem betörenden Film zudem seine unvergleichliche Faszination und Durchschlagskraft.

## **Prädikat wertvoll**

## **Sex and the City 2**

Filmstart: 27.05.10

Komödie; Romanze . USA 2010

Raus aus dem Alltagsstress. Die vier New Yorker Freundinnen schlägt es in diesem modernen Großstadt- und Orientmärchen nach Abu Dhabi! Carrie, Miranda, Samantha und Charlotte nutzen die Einladung ins orientalische Luxushotel am anderen Ende der Welt, um dem Chaos aus Kinder- und Partnersorgen, ersten Anzeichen der Wechseljahre, Stress am Arbeitsplatz und der Tristesse des Ehelebens zu entfliehen. Auch der zweite Kinofilm geizt nicht mit den Reizen der Serie. Glamourös geht es zu, wo die vier Damen sich in Pose werfen, die neusten Designerkleider vorführen, augenzwinkernden Wortwitz und sexy Charme versprühen, aber auch ihre ganz unterschiedlichen Sorgen miteinander teilen. Erwartungsgemäß ist bei dieser glänzenden Unterhaltung mit einem Schuss 1001 Nacht wieder Trendsetting in Sachen Musik und Lifestyle angesagt. Letztlich liegt die Wahrheit über Frauenträume irgendwo zwischen funkelndem Strass, hohen Absätzen, wildem Sex, Babygeschrei, rasender Eifersucht und lebenslanger Freundschaft. Die opulenteste Show des Jahres!

## **Wenn die Welt uns gehört**

Drama; Jugendfilm . Deutschland 2009

In der ostdeutschen Provinz verlaufen die Träume von verstockten Jugendlichen nur allzu schnell im Sand. Wer nicht cool ist und zur richtigen Clique gehört, findet sich schnell im sozialen Abseits wieder - so auch Marco, Richy und Tim, die weder in der Schule noch Zuhause Bestätigung, Rückhalt und Ermutigung finden. Gemeinsam flüchten sich die Drei daher in eine selbstgeschaffene Welt aus satanistischen Praktiken, Martial Arts und Allmachtsfantasien. In genauer Beobachtung und vielen Details schildert WENN DIE WELT UNS GEHÖRT die Geschichte seiner Figuren und das entsprechend triste Milieu, macht die Beweggründe der Jungen verständlich, die in ihre immer bedrohlicheren Vorstellungen abdriften und totalitären Denkstrukturen verfallen. Die Leistung der Jungdarsteller und die plastisch gezeichneten Nebenfiguren runden diese deutsche Produktion schließlich zu einer vielschichtigen Begegnung mit bedrohlich realen Problematiken der Jugendkultur ab. Authentisch und packend.

## **Dokumentarfilme des Monats**

### **Babys**

#### **Prädikat besonders wertvoll**

Filmstart: 19.08.10

Dokumentarfilm . Frankreich 2009

Vier Babys, vier Länder, vier unterschiedliche Kulturen und vier kontrastreiche Lebenswelten, daraus wird ein Vergnügen hoch vier! Über ein Jahr lang folgte das französische Team dieses außergewöhnlichen Dokumentarfilms der Entwicklung von kleinen Erdbewohnern aus der Mongolei, San Francisco, Namibia und Tokio. Egal, ob in einfachen, ländlichen Verhältnissen oder in Großstädten, Babys faszinieren überall gleichermaßen – mal als Energiebündel, mal als Dreckspatz oder auch Quälgeist und immer mit ganz eigenem Willen und angeborenem Erfahrungsdurst. Die Alltagsbilder aus den unterschiedlichsten Kulturen zeigen eindrucksvoll, dass die Entwicklung des Lebens ungeachtet der individuellen Förderungen überwiegend Gemeinsamkeiten aufweist. Die unterhaltsamen Aufnahmen sind wohl strukturiert in schöne Landschaftsaufnahmen eingebettet und greifen einzelne interessante Aspekte auf. Ganz ohne Kommentar bleibt es jedem Betrachter überlassen seine eigenen Beobachtungen anzustellen, wodurch die Freude über das neue Leben noch viel direkter vermittelt wird. Ein multikulturelles und universales Kaleidoskop der puren Lebensfreude.

### **Die Mondverschwörung**

#### **Prädikat wertvoll**

Dokumentation . Deutschland 2010

Der Mond fasziniert seit Anbeginn der Zivilisation alle Kulturen, er inspiriert Mythen, Kunst, Naturlehren - und große Verschwörungstheorien. Mit seinem skurrilen Protagonisten, dem amerikanischen Reporter Dennis Mascarenas, begibt sich Regisseur Thomas Frickel auf eine dokumentarische Reise in die Untiefen deutscher Mondverehrung. Für eine Reportage des deutschsprachigen US-Senders DDC-TV stellt sich Mascarenas Kursen in Mondgymnastik und Mondseminaren am Lagerfeuer, testet er Mondkosmetik und Vollmondwasser. Doch sein journalistisches Talent, das sich in entlarvenden Interviewszenen mit Mondlandbesitzern, UFO-Gläubigen und Vertretern von fragwürdigen esoterischen bis antizionistischen Theorien entfaltet, zieht ihn immer tiefer in einen Strudel irrwitziger Erklärungsmuster, die auf absurde Weise Deutschlands finsterste Vergangenheit lebendig werden lassen. Ein ausgesprochenes Lob geht an die aufwändige Arbeit, die extreme Spannbreite an kuriosen Einblicken – von harmlos, informativ, absurd bis problematisch, unglaublich, beängstigend – in dieser schräg-amüsanten und wunderbar abwechslungsreichen Form zusammenzutragen!

## **Kurzfilm des Monats**

### **Wenn Bäume Puppen tragen**

#### **Prädikat besonders wertvoll**

Drama; Kurzfilm . Deutschland 2010

Auf die kleine Nabila wartet ein schweres Schicksal: Trotz ihres europäischen Lebensstils in der deutschen Großstadt reisen die Eltern mit der Siebenjährigen in ihre alte Heimat Afrika, um dort die rituelle Beschneidung des Mädchens vollziehen zu lassen. Geschickt nähert sich dieser tiefgreifende Kurzfilm der grausamen Problematik, die als Tabuthema allzu oft hinter dem Schleier des Schweigens verhüllt wird. Die beeindruckende filmische Umsetzung und eine ausgezeichnete Tonspur machen die Kontraste von zwei Welten mit gegensätzlichen, kulturellen Wirklichkeiten und Vorstellungen erfahrbar, ohne in der Inszenierung zu drastisch werden zu müssen. So vermögen die großartigen Bilder des verdichteten Dramas den verheerenden Eingriff in das Leben der jungen Mädchen und den unwiederbringlichen Verlust der Unbeschwertheit besser zu schildern als harte Worte.